

Bayerischer Gewichtheber- und Kraftsportverband

Georg-Brauchle-Ring 93 80992 München
Tel.: 089 / 15702360
Email: geschaeftsstelle@bgkv.de
Web: www.bgkv.de



Landeskampfrichterobmann Kraftdreikampf

Jahresbericht des Landeskampfrichterobmannes für KDK im BGKV e. V. an den Referenten für Technik und Kampfrichterwesen im BVDK für das Sportjahr 2023

Höchberg, den 19.12.2023

Liebe Sportfreunde,

Am Samstag, den 16. Dezember fand mit dem Wichtelfreundeheben im KDK in Unterörsbach der letzte Wettkampf im Wettkampfsjahr 2023 statt. Zeit für mich einen Rückblick auf die Saison 2023 zu werfen.

Der Berichtszeitraum erstreckt sich von Januar 2023 bis Dezember 2023. Nach der überwundenen Corona-Problematik war das vergangene Jahr vom Umfang der Wettkämpfe her mal wieder ein normales Jahr, wobei die Terminierungen der einzelnen Wettkämpfe in meinen Augen etwas unausgewogen war. Organisatorisch und ablauftechnisch konnten wir in Bayern auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene unser sehr gutes Niveau halten. Die Abläufe im Kampfrichterwesen, sei es bei der Meldedisziplin, der Einsatzplanung und im Bereich der Kommunikation funktionieren sehr gut und haben sich größtenteils auch automatisiert. Der Einsatz einer Jury und des TC fällt inzwischen nur noch im absoluten Ausnahmefall aus. Das Kampfrichterwesen in Bayern funktioniert nach wie vor nahezu professionell, strukturiert und funktional, es wird von allen Beteiligten mit Leben gefüllt.

An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Kampfrichter/innen im BGKV e. V. für ihre Zuverlässigkeit bei der Einsatzplanung, für die Einsatzbereitschaft am Wettkampftag selbst und für die Kommunikationsfreudigkeit. Die sehr gute Motivation und Einsatzfreude sind nach wie vor hoch. Ihr habt mir die Arbeit dadurch leicht gemacht und haltet dadurch natürlich auch bei mir selbst die Motivation hoch. Dank an alle ausrichtenden Vereine von Bezirks-, Landes- und Deutschen Meisterschaften, die sich dieser Aufgabe gestellt haben trotz zunehmender Kosten, steigenden Ansprüchen der Teilnehmer:innen und teilweise deutlich größeren Starterfelder. Ich bedanke mich bei der Vizepräsidentin KDK im BGKV e. V., Rosina Polster, für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die wir uns über viele Jahre erarbeitet haben. Die Art und Weise wie sich der KDK im BGKV e. V., in Bayern, aber auch auf Bundesebene präsentiert, unterstreicht das sehr gute Funktionieren der bayerischen Kraftdreikampf-Familie.

Einen besonderen Dank schicke ich an die Kampfrichterobmänner/frauen der sechs ausbildungs- und prüfungsberechtigten Sportbezirke. Ihr habt 2023 eure sehr gute Ausbildungsarbeit aus dem Vorjahr noch einmal eindrucksvoll verbessern können (siehe unten und Statistik).

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch ausdrücklich beim Referenten für Technik und Kampfrichterwesen des BVDK e. V., Andreas Ehlinger und beim Vizepräsidenten Sport des BVDK e. V., Alexander Pfaff, für die äußerst zielorientierte und professionelle Zusammenarbeit bei der Wettkampf- und Hallenleitung bei ALLEN Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr. Hier ist in den

letzten Jahren ein sehr gut funktionierendes Team zusammengewachsen. Dadurch konnten wir die ausrichtenden Vereine in einem hohen Maß unterstützen und sich anbahnende Probleme zeitnah lösen. Auch hier hat sich die Kommunikation deutlich verbessert. So macht das Arbeiten Spaß.

Wettkampfbetrieb Deutschland/Bayern:

Der Wettkampfbetrieb stellte sich 2023 für Bayern auf Bundes- und Landesebene wie folgt dar:

Bundesebene 2023 (Januar – Dezember)

- Bundesliga KDK + Bundesliga-Endkampf in Mainz
- DM KDK EQ alle Klassen in Erfurt
- DM KDK Classic offene Klasse in Grötzingen
- DM KDK Classic Masters in Lauchhammer
- DM KH alle Klassen in Randersacker
- DM BD EQ/Classic alle Klassen in Landshut
- DM KDK Classic Jugend/Junioren in Chemnitz

Landesebene 2023 (Januar – Dezember)

- Bayernliga KDK
- BM BD EQ/Classic alle Klassen in Amberg
- BM KH EQ/Classic alle Klassen in Landshut
- Bayernliga BD
- BM KDK Classic Jugend/Junioren und Senioren alle Klassen in Weismain
- BM KDK Classic offene Klasse in Forchheim
- BM KDK EQ alle Klassen in Frauenau
- Dazu noch diverse Bezirksmeisterschaften, Cup-Veranstaltungen, etc.

Nachdem im Wettkampfbetrieb 2020 bayerische Kampfrichter:innen an nur 5 Wettkämpfen zum Einsatz kamen, stieg die Anzahl der Wettbewerbe mit abflauen der Corona-Problematik kontinuierlich wieder an. 2021 konnten unsere Kampfrichter:innen an 12 Wettkämpfen richten, 2022 waren es bereits wieder 25 Wettkämpfe und 2023 konnten an 31 Wettkämpfen auf allen nationalen Ebenen unsere Kampfrichter:innen aktiv sein, was in etwa dem Stand vor Corona entspricht. Unberücksichtigt bleiben internationale Einsätze. In der Verlängerungsperiode (2021 bis 2024) kamen im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12. 2023 157 unserer Kampfrichter:innen mit einem oder mehreren Einsätzen zum Zug. Dies entspricht einer Quote von 70,09 %. All die genannten Wettkämpfe liefen aus Kampfrichtersicht in der Vorbereitung und Durchführung, insbesondere auf Landesebene, sehr professionell ab.

In diesem Jahr war die Meldedisziplin der Vereine für die Kampfrichtergestellung zu Meisterschaften bis auf wenige kleine Ausnahmen im Vergleich zu den vorherigen Jahren nochmals verbessert. Nichtmeldungen konnten ausnahmslos im Vorfeld der betreffenden Wettkämpfe unkompliziert auf dem kleinen Dienstweg geklärt werden. Es zahlt sich aus, dass bei Nichtmeldung einer/s Kampfrichters:in eines Vereins bei fünf Starter:innen die Anzahl der Starter dieses Vereins auf eine/n Heber:in reduziert wird. Bei 10 Startern oder mehr ist in Bayern der Verein verpflichtet, mindestens zwei Kampfrichter:innen zu melden. Geschieht dies nicht im geforderten Maß, wird hier die Anzahl der Starter des betreffenden Vereines auf Vier bzw. auf Eins reduziert. Dies wird von mir konsequent überwacht.

Die Kampfrichter/innen konnten den an sie gestellten Aufgaben auf Landesebene gut bis sehr gut gerecht werden. Es gab bei keinem der Wettkämpfe nennenswerte Probleme. Auch konnten die Kampfrichter:innen aller Leistungsstufen ihr Können mit praktischen Erfahrungen stabilisieren.

Die eingesetzten Kampfrichter/innen mit Internationaler Lizenz, Bundeslizenz und auch im Ausnahmefall Landes- und Bezirkslizenz zeigten bei den Deutschen Meisterschaften durchweg gute Leistungen, die nur zu wenig Kritik Anlass gaben. Insgesamt haben sich hier Ausbildung, Einsatzwillen der Einzelnen Kampfrichter:innen, Einsatzzeiten und auch die Nutzung qualitativ hochwertiger Einsätze gelohnt.

Im oben genannten Zeitraum waren auch unsere inzwischen sechs internationalen KR im Einsatz. Auch hier gab es meines Wissens keine Probleme. Sie erfüllten ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen.

Ausbildung/Fortbildung:

- Im Jahr **2023** waren insgesamt sechs Aus- und Weiterbildungslehrgänge in den ausbildungsberechtigten Bezirken angeboten. Hierbei konnten insgesamt 43 Kampfrichter:innen zur Bezirkslizenz ausgebildet werden. Dadurch konnte der Kampfrichterbestand von 181 KR (Dez 2022) um 23,76 % auf **224 KR** (Dez. 2023) erhöht werden. Nach den mir bekannten Zahlen, welche ich in der Chronik des Bayerischen Kraftdreikampfes zusammengefasst habe, ist es uns gelungen den bisherigen Höchstbestand an Kampfrichtern aus dem Jahr 1996 (damals 214 Kampfrichter:innen) deutlich zu überbieten!! Dies ist in der nunmehr 47-jährigen Geschichte des Kraftdreikampfes in Bayern und in Deutschland eine einmalige Leistung. Dies ist der alleinige Verdienst der Bezirksobleute, denen ich Dank, Lob und Anerkennung ausspreche. Eine wirklich tolle Arbeit.
- Sechs Kampfrichter/innen, haben sich 2023 der theoretischen (Juli in Würzburg) **und** praktischen Prüfung zur Landeslizenz mit Erfolg gestellt. Dies waren Sandra Augustiniok (TG Landshut 1861), Jonas Bausewein (Powerlifting Würzburg), Pascal Behrendt (Powerlifting Würzburg), Helena Huber (Kraftsport Isartal), Chris Neubauer (Powerlifting Würzburg) und Andreas Zwerenz (TSV 1860 Mühldorf am Inn). Die praktischen Prüfungen fanden bei den diesjährigen BM KDK als Hauptkampfrichter, bzw. bei den diesjährigen DM KDK als Seitenkampfrichter statt. Die Anforderung an den/die geprüften Kampfrichter:innen war, dass die Entscheidungen insgesamt (alle drei Teildisziplinen zusammen) zu mindestens 85 % mit den Entscheidungen des Prüfers übereinstimmen. Von den sechs Anwärtern stellten sich dieses Jahr fünf Kampfrichter:innen der praktischen Prüfung. Alle fünf Kampfrichter:innen haben ihre Prüfung mit einem sehr guten Ergebnis bestanden. Euch allen herzlichen Glückwunsch zu eurem sehr guten Erfolg, ich bin stolz auf Euch!
- Auch dieses Jahr meldete der BGKV e. V. wieder zwei Kampfrichter: innen zur Bundeslizenzprüfung des BVDK an. Sonja Graumann (SC Oberölsbach) und Christoph Seefeld (AC Bawaria Forchheim 1908) konnten nach bestandener theoretischer Prüfung im Februar bei der DM KDK EQ alle Klassen in Erfurt ihre praktische Prüfung mit Erfolg ablegen. Auch Euch beiden herzlichen Glückwunsch für diesen Erfolg.

Verlängerung der Kampfrichterlizenzen:

- Nach der Verlängerung ist vor der Verlängerung. Die Periode 2021 bis 2024 endet am 31.12.2024 mit der Verlängerung aller nationalen Kampfrichterlizenzen. Um das Leistungsniveau der Kampfrichter aufrecht zu erhalten, werde ich die Erfüllung der Verlängerungskriterien weiterhin konsequent überwachen und einfordern. In wieweit wir der Corona-Problematik in den Jahren 2020/2021 Rechnung tragen müssen werde ich rechtzeitig mit der Vizepräsidentin für KDK im BGKV e. V. und dem Referenten für Technik und Kampfrichterwesen im BVDK absprechen. In diesem Zusammenhang weise ich nochmals auf Folgendes hin: Seit Oktober 2020 ist im Handbuch des BKGV e. V., einsehbar auf der BGKV-Homepage, eine **Verfahrensweisung Aus- und Weiterbildung für Kampfrichter Kraftdreikampf (KDK)** verankert. Damit sind alle Regularien, die das Kampfrichterwesen in Bayern betreffen, einheitlich festgelegt, für alle nachlesbar und damit auch für alle transparent.

Statistische Zahlen:

- Die konkreten Kampfrichterzahlen und wie sich diese auf die Bezirke und Vereine verteilen, entnehmt ihr bitte der Statistik am Ende dieses Berichtes. Wir gehen mit einem soliden Bestandssockel von insgesamt 224 Kampfrichtern:innen (entspricht 100 % - davon 61 Frauen = 27,2 %) in das Jahr 2024. Im Detail: IPF I-Lizenz: 3x (entspricht 1,3 % - davon 1 Frau = 33,0 %), IPF II-Lizenz: 3x (entspricht 1,3 % - davon 1 Frau = 33,0 %), Bundeslizenz: 19x (entspricht 8,5 % - davon 7 Frauen = 36,8 %), Landeslizenz: 36x (entspricht 16,1 % - davon 12 Frauen = 33,3 %) und Bezirkslizenz: 163x (entspricht 73,2 % - davon 40 Frauen = 24,5 %).

- Damit ist das Kampfrichterwesen in Bayern sehr solide aufgestellt. Auch der Frauenanteil an diesen Zahlen ist durchaus als gut zu betrachten. Es gibt allerdings keine vorgeschriebene Frauenquote in Bayern. Wir brauchen uns in Bayern im kommenden Jahr keinerlei Gedanken über die Leistungsfähigkeit des Kampfrichterwesens zu machen. Auch gibt es für die Leistungsstufen Landeslizenz und Bundeslizenz fähige Interessenten.
- Auch der Blick auf die statistischen Zahlen des Bundes spricht eine eindeutige Sprache: IPF I-Lizenzen deutschlandweit 6 (entspricht 100 % - davon 3 KR aus Bayern = 50,0 %), IPF II-Lizenzen deutschlandweit 4 (entspricht 100 % - davon 3 KR aus Bayern = 75,0 %), Bundeslizenzen deutschlandweit 66 (entspricht 100 % - davon 19 KR aus Bayern = 28,8 %), Landeslizenzen deutschlandweit 143 (entspricht 100 % - davon 36 KR aus Bayern = 25,2 %) und Bezirkslizenzen deutschlandweit 396 (entspricht 100 % - davon 163 KR aus Bayern = 41,2 %).

Sonstiges:

- Beim **Bundesausschuss** am 16.12.2023 stellte der Landesverband Bayern einen Antrag zur Aufwandsentschädigung von Kampfrichter:innen bei Deutschen Meisterschaften. Dieser Antrag wurde ausgiebig und auch gut diskutiert. Die Thematik ist nun bei den Führungsgremien des BVDK deutlich in den Fokus gerückt. Da es „auf die Schnelle“ keine zuverlässigen Lösungsmöglichkeiten gab, die juristisch einwandfrei sind, einigte man sich darauf, dass Bayern den Antrag unter der Bedingung zurückzieht, dass auf der BVDK-Arbeitstagung der Kampfrichterobleute am 13.01.2024 ein konkreter Vorschlag erarbeitet wird, welcher auch juristisch sattelfest und auch umsetzbar ist. Dieser Vorschlag wird dann beim Bundestag 2025 zur Abstimmung vorgelegt werden. Es scheint sich in dieser Sache etwas zu bewegen.
- Es werden ab dem 01.01.2024 verschiedene Regeländerungen in Kraft treten. Von diesen Änderungen sind die drei Teildisziplinen Kniebeuge, Bankdrücken und Kreuzheben nicht betroffen
- Wir haben auf der BGKV-Homepage unter Kraftdreikampf seit Juni/Juli 2021 die Rubrik **„CHRONIK“**. Unter dem Titel „Aus der Geschichte des Kraftdreikampfes und dessen Kampfrichterwesen in Bayern und in Deutschland“ finden die Geschichtsinteressierten von euch viele interessante Daten, Fakten und Hintergründe aus bayerischer Sicht über unsere Sportart über den Zeitraum von 1976 bis heute. Auch wird dargestellt, wie sich die Verbandsstrukturen seit 1945 bis heute entwickelt haben. Des Weiteren werden Funktionäre, Kampfrichter:innen und Austragungsorte von Meisterschaften aufgelistet. Es gibt in dieser Arbeit einen kleinen Exkurs über die Entstehung der Bundesliga Kraftdreikampf Ende 1984 und ihre Entwicklung bis heute. Diese Ausarbeitung habe ich bei meiner Amtsübernahme im Jahr 2016 begonnen zu erstellen und bis zum heutigen Tag immer wieder aktualisiert. Bitte einfach mal zwanglos durchlesen. Für Ergänzungen, Korrekturen und auch Kritik bin ich offen.
- An dieser Stelle nochmals ein ganz großes Dankeschön an die Entscheidungsträger des BGKV e. V. für ihre Unterstützung und auch an die Funktionäre aller Führungsebenen in der Sparte KDK im BGKV e. V. für die zuverlässige Mitarbeit, Zuarbeit und Hintergrundarbeit. **Das sehr gute Ergebnis ist ein Erfolg aller!**

Das beendet meine Ausführungen. Ich wünsche Euch allen eine entspannte Weihnachtszeit, erholsame Tage zwischen den Jahren und einen guten Start ins Sportjahr 2024.

Mit sportlichen Grüßen

Wolfgang Steidle

(Landeskampfrichterobmann für KDK im BGKV)

Jägerstr. 2

97204 Höchberg

Mob.: 0173/7291980

Mail.: wolle-the-coach@freenet.de



**Kampfrichterstatistik KDK Bayern gesamt
Stand 21.11.2023**

Bezirkslizenz	Landeslizenz	Bundeslizenz	IPF II-Lizenz	IPF I-Lizenz	GESAMT
163	36	19	3	3	224

**Kampfrichterstatistik KDK der Bezirke
Stand 21.11.2023**

Bezirk I Oberbayern (OBB)		Bezirk II Niederbayern (NDB)		Bezirk III Oberpfalz (OPF)	
Bezirkslizenz	29	Bezirkslizenz	32	Bezirkslizenz	32
Landeslizenz	8	Landeslizenz	7	Landeslizenz	8
Bundeslizenz	2	Bundeslizenz	6	Bundeslizenz	2
IPF II-Lizenz	1	IPF II-Lizenz	0	IPF II-Lizenz	2
IPF I-Lizenz	2	IPF I-Lizenz	1	IPF I-Lizenz	0
GESAMT	42	GESAMT	46	GESAMT	44
Bezirk IV Oberfranken (OFR)		Bezirk V Mittelfranken		Bezirk VI Unterfranken (UFR)	
Bezirkslizenz	20	Bezirkslizenz	11	Bezirkslizenz	18
Landeslizenz	2	Landeslizenz	0	Landeslizenz	8
Bundeslizenz	1	Bundeslizenz	0	Bundeslizenz	5
IPF II-Lizenz	0	IPF II-Lizenz	0	IPF II-Lizenz	0
IPF I-Lizenz	0	IPF I-Lizenz	0	IPF I-Lizenz	0
GESAMT	23	GESAMT	11	GESAMT	31
Bez. VII Schwaben (SCHWAB)					
Bezirkslizenz	23				
Landeslizenz	1				
Bundeslizenz	3				
IPF II-Lizenz	0				
IPF I-Lizenz	0				
GESAMT	27				

**Vereine in Bayern, die Kampfrichter KDK gemeldet haben
Stand 14.11.2023**

Bezirk	Vereine	Kampfrichter
Bez. I Oberbayern (OBB)	KSC Attila Dachau	3
	Kraftsport Isartal	10
GESAMT Vereine: 7 Kampfrichter: 42	TSV 1860 Mühldorf am Inn	6
	ESV München-Neuaubing	9
	KSC Puch	6

	Viecherschmiede Powersport	7
	TSV 1888 Waging am See	1
Bez. II Niederbayern (NDB)	KKC Bodyfit Bad Abbach	1
	KSC Frauenau 1974	6
GESAMT	STC Bavaria 20 Landshut	21
Vereine: 5	TG Landshut 1861	10
Kampfrichter: 46	Kraftsport Niederbayern	8
Bez. III Oberpfalz (OPF)	AC Amberg	10
	KSC II Amberg	2
GESAMT	SC Oberölsbach	16
Vereine: 5	HSC Pfatter	9
Kampfrichter: 44	SC Wald	7
Bez. IV Oberfranken (OFR)	AC Bayreuth	4
	AC Bavaria Forchheim 1908	15
GESAMT	Kraftsport Oberfranken	4
Vereine: 3		
Kampfrichter: 23		
Bez. V Mittelfranken (MFR)	TSV Katzwang 05	3
	SV Johannis Powerlifting	8
GESAMT		
Vereine: 2		
Kampfrichter: 11		
Bez. VI Unterfranken (UFR)	SG Randersacker 1969	4
	TG Veitshöchheim 1877	3
GESAMT	Kraftmühle Würzburg	3
Vereine: 4	Powerlifting Würzburg	21
Kampfrichter: 31		
Bez. VII Schwaben (SCHWAB)	A-Team Lifting	3
	TSG 1885 Augsburg-Lechhausen	2
GESAMT	TSV 1882 Burgau	5
Vereine: 6	FC Ebenhofen	1
Kampfrichter: 27	AC Kaufbeuren	8
	ASV 1897 Neu-Ulm	8
GESAMT	Vereine: 32	Kampfrichter: 224



Bezirk
Oberbayern



Bezirk
Niederbayern



Bezirk
Oberpfalz



Bezirk
Oberfranken



Bezirk
Mittelfranken



Bezirk
Unterfranken



Bezirk
Schwaben